

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 4

**Preise und Preisindices  
für die Land- und Forstwirtschaft**

**Januar 1974**



Bestellnummer: 310400 – 740201

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	3
Indices	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte .....	4
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen ....	6
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte .....	6
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ...	8
Preise	
1. Erzeugerpreise .....	12
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ....	14
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft .....	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

### Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft
p = vorläufige Zahl	
r = berichtigte Zahl	
- = nichts vorhanden	
. = kein Nachweis vorhanden	
... = Angaben fallen später an	

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indices der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Erschienen im März 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--; Jahresbezugspreis DM 32,-  
(für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

## Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) ging nach vorläufigem Berechnungsergebnis von Dezember 1973 bis Januar 1974 um 3,3 % zurück. Mit einem Stand von 120,6 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) lag er mit + 0,2 % nur geringfügig höher als ein Jahr davor. In den beiden vorangegangenen Monaten November und Dezember 1973 hatte der Abstand gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat + 4,5 bzw. + 3,8 % betragen. Der deutliche Indexrückgang von Dezember 1973 bis Januar 1974 ergab sich vor allem durch starke Preisrückgänge bei den tierischen Produkten (insgesamt - 4,7 %), von denen lediglich Nutz- und Zuchtvieh (+ 3,0 %) teurer wurde. Am stärksten war die Verbilligung bei Eiern (- 13,4 %) und Schlachtvieh (- 5,2 %). Der Nachweis über die ebenfalls deutliche Preisminderung bei der Milch (- 3,6 %) hat wegen der für dieses Produkt in beiden Vergleichsmonaten bisher nicht endgültigen Werte noch vorläufigen Charakter. Allerdings wäre der landwirtschaftliche Erzeugerpreisindex auch in der Berechnung ohne Milch fast genauso stark, nämlich um 3,2 %, zurückgegangen. Nennenswerte Preiserhöhungen bei den pflanzlichen Produkten errechneten sich für Gemüse (+ 3,6 %) und Getreide (+ 3,5 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) lag im Januar 1974 mit einem Stand von 110,6 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) gegenüber dem Vormonat um 8,0 % und gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 2,7 % niedriger. Von Dezember 1973 bis Januar 1974 gingen die Preise für Treibtulpen (- 32,6 %) besonders stark zurück.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich nach vorläufigem Berechnungsergebnis von November bis Dezember 1973 um 4,1 % auf einen Stand von 111,8 (Fwj. 1962 = 100), womit er das Niveau vom Dezember 1972 um 17,2 % überschritt. Von November 1973 bis Dezember 1973 verteuerten sich Stammholz um 4,9 % und Faserholz um 3,1 %, während sich Grubenholz um 5,7 % und Brennholz um 0,8 % verbilligten.

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft erhöhte sich der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) im Januar 1974 um 1,7 % gegenüber dem Vormonat. Er lag mit einem Stand von 140,6 (1962/63 = 100) um 9,9 % höher als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. In den Monaten November und Dezember 1973 war das Vergleichsergebnis des Vorjahres um + 9,6 bzw. + 10,5 % überschritten worden. Von Dezember 1973 bis Januar 1974 mußten vor allem für Nutz- und Zuchtvieh (+ 2,8 %), Handelsdünger (+ 2,7 %), Futtermittel (+ 2,5 %) sowie für die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 2,5 %) höhere Preise bezahlt werden. Zwar verbilligte sich der Einkauf von Brenn- und Treibstoffen gegenüber dem Vormonat um 1,2 %, doch lagen hier die Preise mit + 27,7 % noch immer am höchsten über dem vergleichbaren Vorjahresstand, gefolgt von Futtermitteln (+ 13,2 %) sowie der Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 12,9 %).

### Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

# Indices

## 1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1972/73	1973				1974 Jan.	Veränderung Jan. 1974 gegenüber Jan. 1973 Dez. 1973 in Prozent	
			Jan.	Okt.	Nov.	Dez.			
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	118,7	120,4	121,6	123,0p	124,7p	120,6p	+ 0,2	- 3,3
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	118,4	120,4	120,9	121,9	123,8	119,9	- 0,4	- 3,2
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	119,3	120,7	123,8	125,3p	126,9p	122,4p	+ 1,4	- 3,5
Pflanzliche Produkte	250,18	101,8	106,7	97,6	97,3	99,1	101,3	- 5,1	+ 2,2
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	98,4	103,2	99,2	99,3	100,6	102,9	- 0,3	+ 2,3
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	86,6	89,0	85,9	86,6	88,4	91,5	+ 2,8	+ 3,5
Roggen	17,83	86,9	89,1	87,9	89,1	91,4	94,5	+ 6,1	+ 3,4
Weizen	49,31	85,1	88,6	85,4	86,1	87,7	91,0	+ 2,7	+ 3,8
Futtergerste	0,13	85,5	89,8	87,0	88,2	91,1	95,1	+ 5,9	+ 4,4
Braugerste	19,57	90,0	89,6	84,9	85,3	87,0	89,8	+ 0,2	+ 3,2
Futterhafer	0,35	94,2	99,2	97,8	99,5	103,3	108,5	+ 9,4	+ 5,0
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	107,0	96,6	104,6	104,6	105,0	105,2	+ 8,9	+ 0,2
Hackfrüchte	75,93	109,7	119,7	112,6	111,8	112,3	114,1	- 4,7	+ 1,6
Speisekartoffeln	40,74	124,2	143,0	128,8	127,3	128,2	131,5	- 8,0	+ 2,6
Zuckerrüben	33,81	92,2	.	93,3	93,3	93,3	.	-	-
Ölpflanzen	2,47	102,7	103,3	105,5	106,5	106,7	107,6	+ 4,2	+ 0,8
Heu und Stroh	3,03	118,5	123,2	121,1	123,9	135,7	138,1	+ 12,1	+ 1,8
Heu	2,16	128,6	135,0	133,5	133,5	145,7	148,1	+ 9,7	+ 1,6
Stroh	0,87	93,3	94,0	90,5	100,2	111,0	113,2	+ 20,4	+ 2,0
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	110,4	115,7	93,5	92,4	95,4	97,1	- 16,1	+ 1,8
Genußmittelpflanzen	9,83	81,2	82,0	62,8	57,8	58,2	57,9	- 29,4	- 0,5
Tabak	2,21	136,1	136,1	...	...	...	...	-	-
Hopfen	7,62	65,3	66,3	41,5	35,0	35,6	35,2	- 46,9	- 1,1
Obst	25,97	124,3	144,3	105,3	104,1	105,6	107,5	- 25,5	+ 1,8
Gemüse	18,40	107,1	98,7	101,1	100,9	110,3	114,3	+ 15,8	+ 3,6
Weinmost	16,23	109,6	109,6	84,8	84,8	84,8	84,8	- 22,6	-
Tierische Produkte	749,82	124,3	124,9	129,7	131,6p	133,3p	127,1p	+ 1,8	- 4,7
Schlachtvieh insgesamt	390,84	130,5	132,1	135,1	135,1	137,2	130,0	- 1,6	- 5,2
Groß-Schlachtvieh	381,49	131,7	133,3	136,0	136,1	138,2	130,9	- 1,8	- 5,3
Ochsen	5,63	156,3	159,4	140,8	146,3	146,0	143,5	- 10,0	- 1,7
Bullen	63,25	161,3	165,9	143,4	145,9	146,6	145,3	- 12,4	- 0,9
Kühe	45,93	153,4	152,3	138,6	134,6	136,0	136,4	- 10,4	+ 0,3
Färsen	32,38	151,2	152,4	133,8	132,5	133,5	132,5	- 13,1	- 0,7
Kälber	22,90	144,1	145,4	138,9	139,8	138,9	136,2	- 6,3	- 1,9
Schweine	209,49	113,0	114,4	133,1	133,4	136,7	124,1	+ 8,5	- 9,2
Schafvieh	1,91	134,6	130,1	130,7	132,5	131,7	134,5	+ 3,4	+ 2,1
Schlachtgeflügel	9,35	81,2	83,3	97,6	95,9	96,7	96,1	+ 15,4	- 0,6
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	147,8	146,1	139,0	138,7	141,5	145,7	- 0,3	+ 3,0
Milch 3)	266,46	119,4	120,2	123,7	126,2p	127,3p	122,7p	+ 2,1	- 3,6
Eier	46,89	79,0	72,2	110,5	126,6	127,2	110,1	+ 52,5	- 13,4
Wolle	0,61	57,8	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	-	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmaßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.  
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt <sup>1)</sup> 1972/73	1973				1974	Veränderung Jan. 1974 gegenüber Jan. 1973 Dez. 1973 in Prozent	
			Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.		
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	128,2	130,0	131,4	132,9p	134,7p	130,3p	+ 0,2	- 3,3
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	128,0	130,1	130,6	131,6	133,7	129,5	- 0,5	- 3,1
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	128,9	130,4	133,6	135,3p	137,1p	132,2p	- 1,4	- 3,6
Pflanzliche Produkte	250,18	110,1	115,4	105,6	105,3	107,2	109,5	- 5,1	+ 2,1
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	106,3	111,5	107,1	107,2	108,6	111,1	- 0,4	+ 2,3
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	93,6	96,1	92,8	93,6	95,4	98,8	+ 2,8	+ 3,6
Roggen	17,83	93,9	96,2	95,0	96,3	98,7	102,0	+ 6,0	+ 3,3
Weizen	49,31	91,9	95,7	92,3	93,0	94,7	98,2	+ 2,6	+ 3,7
Futtergerste	0,13	92,4	96,9	94,0	95,3	98,4	102,7	+ 6,0	+ 4,4
Braugerste	19,57	97,2	96,8	91,7	92,1	93,9	97,0	+ 0,2	+ 3,3
Futterhafer	0,35	101,8	107,1	105,6	107,4	111,6	117,2	+ 9,4	+ 5,0
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-
Saatgut	10,91	115,6	104,3	113,0	113,0	113,4	113,6	+ 8,9	+ 0,2
Hackfrüchte	75,93	118,5	129,3	121,6	120,8	121,2	123,2	- 4,7	+ 1,7
Speisekartoffeln	40,74	134,2	154,4	139,1	137,5	138,4	142,0	- 8,0	+ 2,6
Zuckerrüben	33,81	99,6	.	100,7	100,7	100,7	.	-	-
Ölpflanzen	2,47	110,8	111,5	113,9	115,0	115,2	116,2	+ 4,2	+ 0,9
Heu und Stroh	3,03	128,0	133,1	130,8	133,8	146,6	149,1	+ 12,0	+ 1,2
Heu	2,16	138,9	145,8	144,2	144,2	157,3	160,0	+ 9,7	+ 1,7
Stroh	0,87	100,7	101,6	97,7	108,1	119,9	122,2	+ 20,3	+ 1,9
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	120,0	125,7	101,6	109,3	103,7	105,5	- 16,1	+ 1,7
Genußmittelpflanzen	9,83	87,7	88,5	67,8	62,4	62,8	62,5	- 29,4	- 0,5
Tabak	2,21	146,9	146,9	...	...	...	...	-	-
Hopfen	7,62	70,5	71,6	44,9	37,8	38,5	38,0	- 46,9	- 1,3
Obst	25,97	134,2	155,8	113,7	112,4	114,1	116,1	- 25,5	+ 1,8
Gemüse	18,40	115,5	106,6	109,2	109,0	119,1	123,4	+ 15,8	+ 3,6
Weinmost	16,23	121,7	121,7	94,2	94,2	94,2	94,2	- 22,6	-
Tierische Produkte	749,82	134,3	134,9	140,0	142,1p	143,9p	137,3p	+ 1,8	- 4,6
Schlachtvieh insgesamt	390,84	141,0	142,7	145,8	145,9	148,2	140,5	- 1,5	- 5,2
Groß-Schlachtvieh	381,49	142,3	144,0	146,8	146,9	149,3	141,4	- 1,8	- 5,3
Ochsen	5,63	168,8	172,7	152,1	158,0	157,7	155,0	- 10,0	- 1,7
Bullen	63,25	174,2	179,1	154,9	157,6	158,4	156,9	- 12,4	- 0,9
Kühe	45,93	165,7	164,5	149,7	145,3	146,8	147,3	- 10,5	+ 0,3
Färsen	32,38	163,3	164,6	144,5	143,0	144,1	143,1	- 13,1	- 0,7
Kälber	22,90	155,7	157,0	150,0	151,0	150,0	147,0	- 6,4	- 2,0
Schweine	209,49	122,1	123,5	143,7	144,0	147,6	134,1	+ 8,6	- 9,1
Schafvieh	1,91	145,4	140,5	141,1	143,1	142,2	145,3	+ 3,4	+ 2,2
Schlachtgeflügel	9,35	87,8	90,0	105,4	103,6	104,4	103,8	+ 15,3	- 0,6
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	159,6	157,8	150,1	149,8	152,8	157,3	- 0,3	+ 2,9
Milch 3)	266,46	128,9	129,8	133,6	136,3p	137,4p	132,6p	+ 2,2	- 3,5
Eier	46,89	85,3	77,9	119,3	136,6	137,3	118,8	+ 52,5	- 13,5
Wolle	0,61	62,3	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	-	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmaßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Fußnoten siehe S. 10

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt WJ. 1972/73	1973				Veränderung Jan. 1974 gegenüber Jan. 1973 in Prozent	
			1973 Jan.	Nov.	Dez.	1974 Jan.	Jan. 1973	Dez. 1973
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	91,5	113,7	100,0	120,2	110,6	- 2,7	- 8,0
Schnittblumen	89,11	89,3	114,4	98,8	121,3	110,9	- 3,1	- 8,6
Treibrosen	15,16	105,1	160,6	124,2	154,3	155,2	- 3,4	+ 0,6
Freilandrosen	0,80	101,4	-	-	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	84,7	91,2	-	135,6	90,0	- 1,3	- 32,6
Treibnelken	45,38	83,0	105,4	95,7	111,2	101,7	- 3,5	- 8,5
Chrysanthemen	6,63	96,0	112,3	93,5	102,5	107,5	- 4,3	+ 4,9
Asparagus sprengeri	7,98	95,7	102,7	91,8	96,6	102,4	- 0,3	+ 6,0
Topfpflanzen	10,89	109,6	108,1	109,5	110,9	108,4	+ 0,3	- 2,3
Hortensien	1,17	132,9	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	114,6	110,4	122,3	122,6	117,8	+ 6,7	- 3,9
Azaleen	4,50	103,2	105,3	98,2	101,0	100,5	- 4,6	- 0,5
Ficus decora	1,88	101,3	101,5	102,0	102,0	99,3	- 2,2	- 2,6

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte

Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten <sup>1)</sup>			1972 Dez.	Staatsforsten <sup>4)</sup>				Veränderung Dez. 1973 gegenüber Dez. 1972 in Prozent	
		insges. <sup>4)</sup>	Privat- forsten	Durchschnitt <sup>3)</sup> Forstwirtschaftsjahr 1973		1973 Okt.	Nov.	Dez.	Dez.	Dez. 1972	Nov. 1973
Rohholz insgesamt	1 000	104,3	108,6	101,3	95,4	105,2	107,4	111,8	111,8	+ 17,2	+ 4,1
Stammholz	802,29	105,9	110,1	102,9	96,3	108,0	109,8	115,2	115,2	+ 19,6	+ 4,9
Eiche B	69,10	138,4	129,5	144,6	105,3	155,8	143,1	170,7	170,7	+ 62,1	+ 19,3
Rotbuche A	4,32	102,1	97,8	105,1	103,3	104,2	109,2	122,2	122,2	+ 18,3	+ 11,9
Rotbuche B	87,12	105,2	118,5	95,9 <sup>r</sup>	97,7	101,7	105,5	112,2	112,2	+ 14,8	+ 6,4
Fichte/Tanne B	519,22	104,1	111,3	99,1	95,5	107,1	109,4	111,7	111,7	+ 17,0	+ 2,1
Kiefer B	122,53	97,9	94,2	100,4	94,7	93,9	99,1	106,5	106,5	+ 12,5	+ 7,5
Grubenholz	40,48	81,8	86,6	78,5	76,2	76,9	82,6	77,9	77,9	+ 2,2	- 5,7
Fichte/Tanne	22,05	82,4	88,9	77,8	75,2	77,3	84,6	83,3	83,3	+ 10,8	- 1,5
Kiefer	18,43	80,9	83,2	79,3	77,4	76,3	79,8	70,6	70,6	- 8,8	- 11,5
Faserholz	88,23	95,3	102,0	90,6	88,5	89,2	91,5	94,3	94,3	+ 6,6	+ 3,1
Rotbuche	24,47	139,7	167,4	120,5	118,6	120,7	119,0	124,0	124,0	+ 4,6	+ 4,2
Fichte/Tanne	63,76	82,3	86,8	79,1	79,7	80,1	83,5	85,7	85,7	+ 7,5	+ 2,6
Brennholz	69,00	111,3	114,5	109,1	104,5	108,3	113,2	112,3	112,3	+ 7,5	- 0,8
Laubbrennholz	55,88	108,4	109,3	107,8	101,2	108,9	113,9	114,5	114,5	+ 13,1	+ 0,5
Nadelbrennholz	13,12	119,0	124,9	114,9	115,9	106,0	110,7	104,9	104,9	- 9,5	- 5,2

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962. - 4) Ohne Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte

Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1972		1973				Veränderung Dez. 1973 gegenüber Dez. 1972 in Prozent	
		Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Dez.	Dez. 1972	Nov. 1973
Nadelholz	114,7	107,4	125,7	126,8	127,9	128,2	128,2	+ 19,3	+ 0,2
Laubholz	113,4	104,3	124,7	125,1	126,2	127,7	127,7	+ 22,4	+ 1,2

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt <sup>1)</sup> WJ. 1972/73	1973				Veränderung Jan. 1974 gegenüber Jan. 1973 in Prozent	
			Jan.	Nov.	Dez.	Jan.	Jan. 1973	Dez. 1973
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	98,8	122,8	108,0	129,8	119,4	- 2,8	- 8,0
Schnittblumen	89,11	96,4	123,6	106,7	131,0	119,8	- 3,1	- 8,6
Treibrosen	15,16	113,5	173,4	134,1	166,6	167,6	- 3,3	+ 0,6
Freilandrosen	0,80	109,5	-	-	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	91,5	98,5	-	144,3	97,2	- 1,3	- 32,6
Treibnelken	45,38	89,6	113,8	103,4	120,1	109,8	- 3,5	- 8,6
Chrysanthemen	6,63	103,7	121,3	101,0	110,7	116,1	- 4,3	+ 4,9
Asparagus sprengeri	7,98	103,4	110,9	99,1	104,3	110,6	- 0,3	+ 6,0
Topfpflanzen	10,89	118,4	116,7	118,3	119,8	117,1	+ 0,3	- 2,3
Hortensien	1,17	143,5	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	123,8	119,2	132,1	132,4	127,2	+ 6,7	- 3,9
Azaleen	4,50	111,5	113,7	106,1	109,1	108,5	- 4,6	- 0,6
Ficus decora	1,88	109,4	109,6	110,2	110,2	107,2	- 2,2	- 2,7

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte  
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten <sup>1)</sup> Privat- <sup>2)</sup> insges. 4) Forsten			Staatsforsten <sup>4)</sup>				Veränderung Dez. 1973 gegenüber Dez. 1972 in Prozent	
		Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr 1973			1972 Dez.	1973 Okt.	1973 Nov.	1973 Dez.	Dez. 1972	Nov. 1973
Rohholz insgesamt	1 000	107,4	111,9	104,3	98,3	108,4	110,6	115,2	+ 17,2	+ 4,2
Stammholz	802,29	109,1	113,4	106,0	99,2	111,2	113,1	118,7	+ 19,7	+ 5,0
Eiche B	69,10	142,6	133,4	148,9	108,5	160,5	147,4	175,8	+ 62,0	+ 19,3
Rotbuche A	4,32	105,2	100,7	108,3	106,4	107,3	112,5	125,9	+ 18,3	+ 11,9
Rotbuche B	87,12	108,4	122,1	98,8	100,6	104,8	108,7	115,6	+ 14,9	+ 6,3
Fichte/Tanne B	519,22	107,2	114,6	102,1	98,4	110,3	112,7	115,1	+ 17,0	+ 2,1
Kiefer B	122,53	100,8	97,0	103,4	97,5	96,7	102,1	109,7	+ 12,5	+ 7,4
Grubenholz	40,48	84,3	89,2	80,9	78,5	79,2	85,1	80,2	+ 2,2	- 5,8
Fichte/Tanne	22,05	84,9	91,6	80,1	77,5	79,6	87,1	85,8	+ 10,7	- 1,5
Kiefer	18,43	83,3	85,7	81,7	79,7	78,6	82,2	72,7	- 8,8	- 11,6
Passerholz	88,23	98,2	105,1	93,3	91,2	91,9	94,2	97,1	+ 6,5	+ 3,1
Rotbuche	24,47	143,9	172,4	124,1	122,2	124,3	122,6	127,7	+ 4,5	+ 4,2
Fichte/Tanne	63,76	84,8	89,4	81,5	82,1	82,5	86,0	88,3	+ 7,6	+ 2,7
Brennholz	69,00	114,6	117,9	112,4	107,6	111,5	116,6	115,7	+ 7,5	- 0,8
Laubbrennholz	55,88	111,7	112,6	111,0	104,2	112,2	117,3	117,9	+ 13,1	+ 0,5
Nadelbrennholz	13,12	122,6	128,6	118,3	119,4	109,2	114,0	108,0	- 9,5	- 5,3

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962. - 4) Ohne Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Preisweßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte  
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100  
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1972		1973			Veränderung Dez. 1973 gegenüber Dez. 1972 in Prozent	
		Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Dez. 1972	Nov. 1973
Nadelholz	127,3	119,2	139,5	140,7	142,0	142,3	+ 19,4	+ 0,2
Laubholz	125,9	115,8	138,4	138,9	140,1	141,7	+ 22,4	+ 1,1

# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

A ) OHNE UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	MISCHUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/	1973	1974	VERÄNDERUNG	
		1973			JAN. 1974	DEZ. 1974
		MIO	JAN.	DEZ.	JAN.	DEZ.
					1973	1974
					IN PROZENT	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	127,3	127,9	138,3	140,6	+ 9,9 + 1,7
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT ( 1958/59 = 100 )	1 000,00	140,2	140,9	152,3	154,8	+ 9,9 + 1,6
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	123,6	124,4	134,9	137,5	+10,5 + 1,9
HANDELSDUENGER	108,23	105,3	106,4	109,4	112,3	+ 5,5 + 2,7
EINNAHRSTOFFDUENGER	88,96	105,6	107,0	110,3	113,3	+ 5,9 + 2,7
KALKAMMONSALPETER 26 VH N	38,34	97,2	96,3	98,4	99,6	+ 3,4 + 1,2
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	27,21	108,1	110,9	116,7	121,6	+ 9,6 + 4,2
KALIDUENGESALZ 50 VH K2O	21,71	113,4	117,5	119,2	123,2	+ 4,9 + 3,4
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,70	157,2	153,9	162,3	165,3	+ 7,4 + 1,8
MEHRNAHRSTOFFDUENGER	19,27	103,7	103,7	105,4	107,3	+ 3,5 + 1,8
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K2O	12,89	99,9	99,3	100,9	102,3	+ 3,0 + 1,4
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K2O	5,20	111,3	113,0	115,2	118,1	+ 4,5 + 2,5
NP-DUENGER 20 VH N, 20 VH P205	1,18	111,3	110,6	112,1	113,7	+ 2,8 + 1,4
FUTTERMittel	280,25	115,2	118,0	130,3	133,6	+13,2 + 2,5
FUTTERGETREIDE	12,89	89,7	90,4	91,0	93,5	+ 3,4 + 2,7
FUTTERGERSTE	9,50	88,7	89,3	90,4	93,1	+ 4,3 + 3,0
FUTTERMAIS	3,39	92,5	93,5	92,6	94,8	+ 1,4 + 2,4
KLEIE ( WEIZEN- )	4,75	98,7	103,3	105,4	109,9	+ 6,4 + 4,3
OLKUCHEN ODER -SCHROT ( SOJASCHROT )	35,97	141,4	143,0	163,8	167,0	+16,8 + 2,0
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	164,4	170,9	194,8	198,3	+16,0 + 1,8
FISCHMEHL	8,82	162,1	176,8	234,9	250,2	+41,5 + 6,5
MAGERMILCH	29,18	165,1	169,1	182,7	182,6	+ 8,0 - 0,1
MISCHFUTTERMittel	175,07	102,7	105,2	115,3	118,8	+12,9 + 3,0
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	106,1	112,1	120,2	125,7	+12,1 + 4,6
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	99,7	101,8	109,6	112,1	+10,1 + 2,3
LEGEMEHL	75,32	103,2	104,3	117,2	120,5	+15,5 + 2,8
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	98,5	100,0	100,9	101,4	+ 1,4 + 0,5
BIERTREBER	10,18	100,3	100,6	102,5	102,6	+ 2,0 + 0,1
TAPIOKAMEHL	3,39	93,0	98,2	95,9	97,6	- 0,6 + 1,8
SAATGUT	20,49	123,0	111,9	118,6	118,6	+ 6,0 -
GETREIDE ( ROGGEN )	7,01	99,0	98,8	102,7	102,7	+ 3,9 -
HACKFRUECHTE	12,17	140,0	120,5	130,3	130,3	+ 8,1 -
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	144,9	120,7	133,1	133,1	+10,3 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	132,0	114,5	122,6	122,6	+ 7,1 -
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	136,5	137,1	136,5	136,5	- 0,4 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	147,5	142,1	147,5	147,5	+ 3,8 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	94,1	102,4	94,7	94,7	- 7,5 -
ROTKLEE	0,69	91,3	94,6	91,5	91,5	- 3,3 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	97,2	111,1	98,2	98,2	-11,6 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	146,8	145,2	140,3	144,2	- 0,7 + 2,8
RINDER ( MILCHKUEHE )	52,25	150,5	152,3	139,7	140,0	- 8,1 + 0,2
SCHWEINE ( Ferkel )	23,89	138,6	129,2	140,3	152,1	+17,7 + 8,4
SONSTIGES VIEH ( ARBEITSPFERDE )	1,49	150,1	151,2	163,3	165,7	+ 9,6 + 1,5
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	93,9	93,6	94,2	94,2	+ 0,6 -
BEIZMITTEL ( SAATGUT- )	0,20	119,2	119,2	119,2	119,2	- -
FUNGIZIDE	2,99	95,8	95,3	97,3	97,3	+ 2,1 -
INSEKTIZIDE	3,87	99,6	99,6	99,6	99,6	- -
HERBIZIDE	2,04	79,8	79,3	79,3	79,3	- -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	88,3	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE ( EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. ST )	61,07	111,3	110,5	142,8	141,1	+27,7 - 1,2
KOHLE	4,41	148,0	151,8	163,9	170,1	+12,1 + 3,8
STEINKOHLE	1,70	139,9	142,6	151,4	157,3	+10,3 + 3,9
BRUNKOHLENBRIKETS	2,71	153,0	157,5	171,7	178,1	+13,1 + 3,7
TREIBSTOFFE	21,17	93,9	94,1	167,5	161,1	+71,2 - 3,8
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	90,8	91,1	189,5	180,1	+97,7 - 5,0
BENZIN	6,78	100,6	100,6	120,9	120,8	+20,1 - 0,1
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	117,9	118,8	126,7	127,7	+ 7,5 + 0,8
ELEKTRISCHER STROM	25,11	119,3	116,1	124,8	124,8	+ 7,5 -

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.



## 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

B ) EINSCHL. UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1972/ 1973	1973	1974	VERÄNDERUNG JAN. 1974 GEGENÜBER JAN. DEZ. 1973 - IN PROZENT	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	138,7	139,3	150,7	153,1 + 9,9 + 1,6	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT ( 1958/59 = 100 )	1 000,00	152,7	153,4	166,0	168,6 + 9,9 + 1,6	
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	133,8	134,7	146,1	148,9 +10,5 + 1,9	
HANDELSDÜNGER	108,23	116,9	118,1	121,5	124,6 + 5,5 + 2,6	
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	117,3	118,8	122,4	125,9 + 6,0 + 2,9	
KALKAMMONIUMSÄPETER	26 VM N	38,34	107,9	106,9	109,2	110,6 + 3,5 + 1,3
THOMASPHOSPHAT	15 VM P205	27,21	120,0	123,1	129,6	135,0 + 9,7 + 4,2
KALIDUENGESALZ	50 VM K20	21,71	125,9	130,4	132,3	136,8 + 4,9 + 3,4
BRÄNNKALK	85 VM CAC	1,70	174,5	170,8	180,2	183,5 + 7,4 + 1,8
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	115,0	115,1	117,1	119,0	+ 3,4 + 1,6
NPK-DÜNGER	13 VM N, 13 VM P205, 21 VM K20	12,89	110,8	110,2	112,0	113,5 + 3,0 + 1,3
PK- DÜNGER	18 VM P205, 20 VM K20	5,20	123,5	125,4	127,9	131,1 + 4,5 + 2,5
NP- DÜNGER	20 VM N, 20 VM P205	1,18	123,6	122,8	124,5	126,3 + 2,9 + 1,4
FUTTERMITTEL	280,25	121,6	124,6	137,5	141,0	+13,2 + 2,5
FUTTERGETREIDE	12,89	94,7	95,4	96,0	98,7	+ 3,5 + 2,8
FUTTERGERSTE	9,50	93,6	94,2	95,4	98,2	+ 4,2 + 2,9
FUTTERMAIS	3,39	97,6	98,7	97,7	100,0	+ 1,3 + 2,4
KLEIE ( WEIZEN- )	4,75	104,1	109,0	111,2	115,9	+ 6,3 + 4,2
DELKUCHEN ODER -SCHROT ( SOJASCHROT )	35,97	149,2	150,8	172,8	176,2	+16,8 + 2,0
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	173,5	180,5	205,6	209,1	+15,8 + 1,7
FISCHMEHL	8,82	171,0	187,0	247,8	263,9	+41,1 + 6,5
MAGERMILCH	29,18	174,2	178,5	192,8	192,6	+ 7,9 - 0,1
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	108,3	111,0	121,6	125,3	+12,9 + 3,0
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	112,0	118,3	126,8	132,7	+12,2 + 4,7
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	105,2	107,4	115,6	118,2	+10,1 + 2,2
LEGEMEHL	75,32	108,9	110,0	123,6	127,1	+15,5 + 2,8
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	105,2	106,8	107,8	108,3	+ 1,4 + 0,5
BIERTREBER	10,18	105,8	106,1	108,2	108,3	+ 2,1 + 0,1
TAPIOKAMEHL	3,39	103,3	109,0	106,4	108,3	- 0,6 + 1,8
SAATGUT	20,49	129,8	118,1	125,1	125,1	+ 5,9 -
GETREIDE ( ROGGEN )	7,01	104,5	104,3	108,4	108,4	+ 3,9 -
HACKFRÜCHTE	12,17	147,7	127,1	137,4	137,4	+ 8,1 -
KARTOFFELN , MITTELFÜCHE	6,53	152,9	127,3	140,4	140,4	+10,3 -
KARTOFFELN , MITTELSPÄTE UND SPÄTE	4,33	139,3	120,8	129,3	129,3	+ 7,0 -
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	144,0	144,7	144,0	144,0	- 0,5 -
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	155,6	149,9	155,6	155,6	+ 3,8 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	99,3	108,0	99,9	99,9	- 7,5 -
ROTKLEE	0,69	96,3	99,8	96,5	96,5	- 3,3 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	102,6	117,2	103,6	103,6	-11,6 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	154,9	153,1	148,1	152,2	- 0,6 + 2,8
RINDER ( MILCHKÜHE )	52,25	158,8	160,6	147,4	147,7	- 8,0 + 0,2
SCHWEINE ( Ferkel )	23,89	146,2	136,3	148,0	160,5	+17,8 + 8,4
SONSTIGES VIEH ( ARBEITSPFERDE )	1,49	158,3	159,5	172,3	174,8	+ 9,6 + 1,5
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,2	103,9	104,6	104,6	+ 0,7 -
BEIZMITTEL ( SAATGUT- )	0,20	132,3	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	106,4	105,8	108,0	108,0	+ 2,1 -
INSEKTIZIDE	3,87	110,6	110,6	110,6	110,6	- -
HERBIZIDE	2,04	88,6	88,6	88,0	88,0	- -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE ( EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. ST )	61,07	123,6	122,7	158,4	156,7	+27,7 - 1,1
KOHLE	4,41	164,2	168,4	181,9	188,8	+12,1 + 3,8
STEINKOHLE	1,70	155,3	158,3	168,1	174,6	+10,3 + 3,9
BRÄUNKOHLENBRIKETTS	2,71	169,8	174,8	190,6	197,7	+13,1 + 3,7
TREIBSTOFFE	21,17	104,2	104,5	185,9	178,8	+71,1 - 3,8
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	100,7	101,1	210,3	195,9	+97,7 - 4,9
BENZIN	6,78	111,6	111,7	134,2	134,1	+20,1 - 0,1
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	130,9	131,8	140,6	141,7	+ 7,5 + 0,8
ELEKTRISCHER STROM	25,11	132,5	128,9	138,5	138,5	+ 7,4 -

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

A ) OHNE UMSATZ- ( NEHMERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- AM INDEX	1972/ 1973	1973	1974	VERÄNDERUNG JAN. 1974 GEGENÜBER JAN. 1973 - IN PROZENT	
		MJD	JAN.	DEZ.	JAN.	DEZ.
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	126,8	126,6	134,7	136,3	+ 7,7 + 1,2
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE ( BAULEISTUNGEN AN LÖW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN )	35,28	155,7	153,9	163,9	163,9	+ 6,5 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN ( EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN )	122,14	144,4	144,1	158,7	162,7	+12,9 + 2,5
REPARATUREN	61,07	163,3	162,9	180,0	183,9	+12,9 + 2,2
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	162,2	161,1	178,4	181,5	+12,7 + 1,7
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FÜR						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	182,0	183,4	200,3	205,5	+12,1 + 2,6
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	160,6	161,0	175,8	179,3	+11,4 + 2,0
FUTTERMittelBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	163,4	163,2	180,9	185,6	+13,7 + 2,6
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	147,9	148,6	161,0	164,8	+10,9 + 2,4
WARTUNG	24,43	114,3	114,0	121,5	123,6	+ 8,4 + 1,7
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	125,5	124,9	141,5	147,5	+18,1 + 4,2
BINDEGARN	10,12	88,8	87,9	111,3	120,5	+37,1 + 8,3
HANDMÄCKE	3,49	142,0	141,6	150,2	154,6	+ 9,2 + 2,9
DÜNGEGABEL	3,49	178,3	178,0	194,3	199,1	+11,9 + 2,5
MAEßMESSERKLINGE	3,48	146,2	145,7	155,4	157,3	+ 8,0 + 1,2
DRAHTSTIFTE	0,70	145,3	145,4	165,6	169,7	+16,7 + 2,5
TREIBRIEMEN ( GUMMI- )	1,05	117,9	118,2	124,5	128,7	+ 8,9 + 3,4
STACHELDRAHT	0,70	138,7	138,6	153,7	159,8	+15,3 + 4,0
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	156,1	155,4	165,9	168,7	+ 8,6 + 1,7
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	139,8	139,5	149,8	150,9	+ 8,2 + 0,7
NEUBAUTEN ( GESAMTINDEX FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	156,6	154,8	165,2	165,2	+ 6,7 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	132,4	132,8	143,0	144,6	+ 8,9 + 1,1
ACKERSCHLEPPER ( OHNE EINACHSSCHLEPPER )	64,13	132,7	133,8	136,3	137,1	+ 2,5 + 0,6
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	135,7	134,3	151,4	152,6	+13,6 + 0,8
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	132,0	132,0	147,4	149,4	+13,2 + 1,4
FÜR BODENBEARBEITUNG	7,67	148,1	147,4	162,8	164,6	+11,7 + 1,1
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	155,0	153,9	169,6	169,6	+10,2 -
ACKEREGGE	2,99	137,4	137,3	152,2	156,9	+14,3 + 3,1
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	156,1	158,7	167,9	176,9	+11,5 + 5,4
VIELFACHGERÄT FÜR KARTOFFELANBAU	4,28	156,5	159,1	169,6	181,2	+13,9 + 6,8
DRILLMASCHINE	2,10	155,2	157,8	164,5	168,2	+ 6,6 + 2,2
FÜR DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	127,6	126,7	139,6	142,9	+12,8 + 2,4
STÄLLUNGSTREUER	8,48	125,0	124,3	137,5	140,1	+12,7 + 1,9
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	141,7	138,5	153,9	162,1	+17,0 + 5,3
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	122,0	120,8	133,7	136,7	+13,2 + 2,2
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	130,1	130,0	140,6	143,4	+10,3 + 2,0
FÜR ERNTBERGUNG	36,03	130,2	130,1	150,0	151,2	+16,2 + 0,8
ANBAUMAERKWERK	2,10	144,0	142,4	156,5	175,9	+23,5 +12,4
RECHNER	8,49	135,0	136,3	153,3	153,3	+12,5 -
FELDHAECKSLER	2,10	123,7	124,6	138,1	138,1	+10,8 -
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPRODER	1,70	139,7	137,6	150,7	150,7	+ 9,5 -
MAEDRESCHER	13,16	128,2	126,8	155,0	155,0	+22,2 -
KARTOFFELVORRATSDRÖR	3,39	136,7	136,9	148,3	148,3	+ 8,3 -
PICK- UP- PRESSE	5,09	117,0	118,6	135,0	135,0	+13,8 -
FÜR FUTTERMittelBEREITUNG	3,80	148,8	148,6	161,1	162,5	+ 9,4 + 0,9
SCHROTMUEHLE	1,29	147,6	148,3	158,8	160,8	+ 8,4 + 1,3
FUTTERDAEMPFER	0,81	153,0	154,0	165,0	165,0	+ 7,1 -
GEBLÄSEHAECKSLER	1,29	152,6	151,2	168,6	168,6	+11,5 -
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	131,6	130,7	136,8	143,4	+ 9,7 + 4,8
FÜR FÖRDERZWECKE ( EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN )	13,57	121,5	121,5	135,0	136,5	+12,3 + 1,1
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	127,7	131,1	133,4	143,1	+ 9,2 + 7,3
GREIFERAUFZUG FÜR HEU UND GETREIDE	2,99	137,1	135,2	147,5	147,5	+ 9,1 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	125,0	124,7	137,1	137,1	+ 9,9 -
ACKERWAGEN	7,19	112,5	112,4	129,8	129,8	+15,5 -
FÜR MILCHWIRTSCHAFT ( MELKMASCHINE )	3,39	119,4	118,0	128,9	128,9	+ 9,2 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	125,7	129,4	135,1	135,1	+ 4,4 -

# 4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

B ) EINSCHL. UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- SAMT- INDEX	1972/ 1973	1973	1974	VERÄNDERUNG JAN. 1974 GEGENÜBER JAN. 1973 - IN PROZENT
		WJD	JAN.	DEZ. JAN.	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	138,2	138,1	146,8	148,6 + 7,6 + 1,2
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE ( BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUTECHNISCHE ANLAGEN )	35,28	172,8	170,8	181,9	181,9 + 6,5 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN ( EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN )	122,14	160,3	160,0	176,2	180,5 +12,8 + 2,4
REPARATUREN	61,07	181,3	180,8	199,8	204,1 +12,9 + 2,2
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	180,1	178,8	198,0	201,4 +12,6 + 1,7
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FÜR					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	202,0	203,6	222,3	228,2 +12,1 + 2,7
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	178,2	178,8	195,1	199,1 +11,4 + 2,1
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	181,3	181,1	200,8	205,9 +13,7 + 2,5
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	164,2	164,9	178,8	182,9 +10,9 + 2,3
WARTUNG	24,43	126,9	126,5	134,9	137,2 + 8,5 + 1,7
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	139,3	138,7	157,0	163,8 +18,1 + 4,3
BINDEGARN	10,12	98,6	97,6	123,5	133,8 +37,1 + 8,3
HANDHÄCKE	3,49	157,6	157,2	166,7	171,6 + 9,2 + 2,9
DÜNGEGABEL	3,49	198,0	197,6	215,7	221,0 +11,8 + 2,5
MAEHMESSERKLINGE	3,48	162,3	161,8	172,6	174,8 + 8,0 + 1,3
DRAHTSTIFTE	0,70	161,4	161,4	183,9	188,4 +16,7 + 2,4
TREIBRIEMEN ( GUMMI- )	1,05	130,9	131,2	138,2	142,8 + 8,8 + 3,3
STACHELDRAHT	0,70	154,0	153,8	170,6	177,4 +15,3 + 4,0
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	173,3	172,5	184,1	187,3 + 8,6 + 1,7
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	155,2	154,9	166,3	167,5 + 8,1 + 0,7
NEUBAUTEN ( GESAMTINDEX FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	173,8	171,9	185,4	183,4 + 6,7 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	147,0	147,4	158,7	160,4 + 8,8 + 1,1
ACKERSCHLEPPER ( OHNE EINACHSSCHLEPPER )	64,13	147,4	148,6	151,3	152,2 + 2,4 + 0,6
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	150,6	149,1	168,0	169,4 +13,6 + 0,8
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	146,5	146,6	163,6	165,9 +13,2 + 1,4
FÜR BODENBEARBEITUNG	7,67	164,4	163,7	180,7	182,7 +11,6 + 1,1
SCHLEPPERANBAUFUG	4,68	172,0	170,9	188,2	188,2 +10,1 -
ACKEREGGE	2,99	152,4	152,4	169,0	174,1 +14,2 + 3,0
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,2	176,1	186,4	196,4 +11,5 + 5,4
VIelfachgerät für KARTOFFELANBAU	4,28	173,8	176,5	188,3	201,1 +13,9 + 6,8
DRILLMASCHINE	2,10	172,2	175,2	182,6	186,7 + 6,6 + 2,2
FÜR DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	141,6	140,6	154,9	158,6 +12,8 + 2,4
STÄLLDÜNGESTREUER	8,48	138,7	138,0	152,6	155,5 +12,7 + 1,9
HÄNDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	157,2	153,8	170,9	179,9 +17,0 + 5,3
HÄNDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,4	134,1	148,5	151,7 +13,1 + 2,2
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	144,5	144,3	158,1	159,1 +10,3 + 1,9
FÜR ERNTEBERGUNG	36,03	144,6	144,5	166,5	167,8 +16,1 + 0,8
ANBAUMÄHNER	2,10	159,9	158,1	173,7	195,2 +23,5 +12,4
RECHMENDER	8,49	149,8	151,3	170,2	170,2 +12,5 -
FELDHÄCKSLER	2,10	137,3	138,4	153,2	153,2 +10,7 -
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPFRODER	1,70	155,0	152,7	167,2	167,2 + 9,5 -
MAEHRESCHE	13,16	142,4	140,8	172,0	172,0 +22,2 -
KARTOFFELVORRATSRÖDER	3,39	151,7	152,0	164,6	164,6 + 8,3 -
PICK- UP- PRESSE	5,09	129,9	131,6	149,9	149,9 +13,9 -
FÜR FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	165,1	164,9	178,7	180,3 + 9,3 + 0,9
SCHROTMÜHLE	1,29	163,9	164,6	176,2	178,5 + 8,4 + 1,3
FUTTERDAEMPFER	0,61	169,8	170,9	183,1	183,1 + 7,1 -
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	169,4	167,8	187,1	187,1 +11,5 -
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	146,1	145,1	151,9	159,1 + 9,6 + 4,7
FÜR FÖRDERZWECKE ( EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN )	13,57	134,8	134,8	149,8	151,4 +12,3 + 1,1
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	141,7	145,5	148,1	158,8 + 9,1 + 7,2
GREIFERAUFZUG FÜR HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	150,0	163,7	163,7 + 9,1 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	138,8	138,4	152,2	152,2 +10,0 -
ACKERWAGEN	7,19	124,9	124,8	144,0	144,0 +15,4 -
FÜR MILCHWIRTSCHAFT ( MELKMASCHINE )	3,39	132,5	131,0	143,1	143,1 + 9,2 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	139,5	143,6	150,0	150,0 + 4,5 -

# Preise

## 1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	D	1973 Jan.	Dez.	1974 Jan.
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei	Hannover	1 000 kg	353,2 a)	355,0	360,0	375,0
	Verlade- station	Köln	1 000 kg	353,3 a)	.	367,5	370,0
Roggen		Frankfurt	1 000 kg	360,2 a)	366,3	371,3	379,4
		Stuttgart	1 000 kg	345,0 a)	340,0	355,0	360,0
		München	1 000 kg	355,7	350,0	365,0	367,5
		Nürnberg	1 000 kg	351,8 a)	350,0	357,0	369,5
Weizen		Hannover	1 000 kg	385,2 a)	387,5	385,0	400,0
		Köln	1 000 kg	384,7 a)	386,0	379,0	395,0
		Frankfurt	1 000 kg	371,6 a)	372,6	373,8	387,5
		Stuttgart	1 000 kg	375,5 a)	370,0	365,0	370,0
		München	1 000 kg	381,5	375,0	369,8	372,5
		Nürnberg	1 000 kg	370,3 a)	367,5	363,5	390,0
Futtergerste		Hannover	1 000 kg	344,8	355,0	360,0	375,0
		Köln	1 000 kg	339,1	340,0	345,0	370,0
		Frankfurt	1 000 kg	324,5 a)	322,5	333,8	348,1
		Stuttgart	1 000 kg	329,1 a)	315,0	335,0	345,0
		München	1 000 kg	322,1	325,0	325,0	325,0
		Nürnberg	1 000 kg	309,8 a)	305,0	.	.
Futterhafer		Hannover	1 000 kg	349,8 a)	360,0	360,0	385,0
		Köln	1 000 kg	342,2 a)	351,3	347,5	375,0
		Frankfurt	1 000 kg	315,5 a)	296,3	332,5	360,0
		Stuttgart	1 000 kg	326,6 a)	315,0	340,0	350,0
		München	1 000 kg	352,4 a)	332,5	355,0	355,0
		Nürnberg	1 000 kg	336,0 a)	332,5	340,0	.
Hackfrüchte	frei	Kiel	100 kg	18,70 a)	.	18,28	24,16
Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	Verlade- station	Hannover	100 kg	21,84 a)	22,50	17,63	17,13
		Köln	100 kg	16,92 a)	.	18,00	.
		Frankfurt	100 kg	19,74 a)b)	18,88	18,50	18,50
		Karlsruhe	100 kg	19,96 a)	19,88	18,00	18,44
		München	100 kg	16,14 a)	16,44	15,25	16,88
		Nürnberg	100 kg	16,31 a)	14,63	17,80	17,82
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	100 kg	597,24 a)	805,29	405,71	400,00
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	100 kg	329,7	357,7	325,6	320,9
		Hannover	100 kg	343,2 a)	345,0	.	314,0
		Köln	100 kg	347,4 a)	366,7	337,3	333,7
Ochsen, Klasse A		Frankfurt	100 kg	.	.	306,7	.
		Mannheim	100 kg	.	.	.	.
		München	100 kg	346,7 a)	387,0	.	318,0
Bullen, Klasse A		Hamburg	100 kg	356,0	388,1	349,6	348,6
		Hannover	100 kg	362,7	401,2	355,8	347,8
		Köln	100 kg	371,7	407,7	367,9	355,8
		Frankfurt	100 kg	370,3	407,0	356,9	356,7
		Mannheim	100 kg	375,7	412,6	365,7	358,1
		München	100 kg	362,6	401,4	350,5	350,4
Kühe, Klasse B		Hamburg	100 kg	262,1	271,6	240,5	243,3
		Hannover	100 kg	252,8	267,2	232,9	231,9
		Köln	100 kg	273,6	279,5	253,0	249,6
		Frankfurt	100 kg	266,5	274,9	243,9	246,8
		Mannheim	100 kg	270,5	273,8	245,9	246,9
		München	100 kg	285,9	293,9	261,5	261,3
Färsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	313,5	329,6	288,4	288,1
		Hannover	100 kg	302,4	320,3	286,8	279,9
		Köln	100 kg	322,3	344,0	296,5	299,1
		Frankfurt	100 kg	322,0	340,4	293,9	295,7
		Mannheim	100 kg	313,7	342,3	306,5	294,4
		München	100 kg	338,3	370,2	312,5	311,4

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

# 1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	D	1973 Jan.	Dez.	1974 Jan.
noch: Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markttort	Hamburg Hannover Köln	100 kg 100 kg 100 kg	450,9 a) 454,0 a) .	484,2 . .	. . .	. . .
Kälber, Klasse A		Frankfurt Mannheim München	100 kg 100 kg 100 kg	498,8 a) 518,1 511,0	507,1 545,0 520,7	. 523,8 509,8	472,4 502,7 490,1
Schweine, Klasse c		Hamburg Hannover Köln Frankfurt Mannheim München	100 kg 100 kg 100 kg 100 kg 100 kg 100 kg	303,5 317,5 331,6 a) 325,7 339,2 309,3	281,6 289,0 305,9 299,5 314,1 284,6	332,2 344,1 356,4 359,6 376,1 345,8	295,0 304,9 339,9 329,1 346,7 311,9
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg Köln Frankfurt	100 kg 100 kg 100 kg	297,6 a) . 337,5 a)	299,5 . 331,2	277,7 . 361,2	289,2 . 362,1
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	42,72p	42,42	44,92p	43,33p <sup>b)</sup>
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH. Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	13,54 13,75 14,20 13,50 14,44	9,65 10,20 10,28 9,75 11,05	18,83 18,75 19,32 19,00 18,82	16,23 16,07 16,50 16,00 17,24
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH. Hamburg Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	15,85 15,35 15,55 15,90 16,94 16,18	13,31 11,33 12,20 11,75 13,25 12,38	20,80 20,42 21,08 20,92 22,50 21,32	17,64 17,71 17,83 17,33 19,50 19,32
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	2,29 2,43 2,52 2,83 2,79	3,53 3,69 3,89 4,03 4,03	1,73 1,85 1,95 2,30 2,26	2,14 1,99 2,18 2,35 2,17p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,62 a) 2,11 2,43 2,63 2,55	. 3,48 3,99 4,21 4,16	1,44 1,51 1,89 2,09 1,99	1,82 1,74 2,15 2,23 2,14p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	2,08 a) 2,16 2,48 2,55 2,59	3,07 3,29 4,09 4,07 4,21	1,57 1,60 1,87 2,13 2,17	1,93 1,78 2,18 2,34 2,29p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	. 3,56 a) 4,81 a) 6,16 6,17	4,91 4,97 4,93 6,72 6,67	2,75 2,44 4,80 5,43 5,42	2,80 2,89 5,14 5,61 5,61

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-  
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Okt. DM 43,66

1. Erzeugerpreise  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	D	1973		1974
					Nov.	Dez.	Jan.
Obst und Gemüse Handelsklasse I Erzeugermarktpreise <sup>1)</sup>							
Obst	ab Erzeuger- markt						
Äpfel		Bundesgebiet	100 Kg	.	55,71	56,22	57,09
Birnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	67,95	75,04	83,27
Gemüse	ab Erzeuger- markt						
Weißkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	20,38	25,51	30,55
Wirsingkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	32,78	41,29	60,99
Rotkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	20,46	25,81	29,36
Blumenkohl		Bundesgebiet	100 St	.	89,39	110,13	.
Möhren		Bundesgebiet	100 Kg	.	28,86	32,59	33,32
Kopfsalat, Freiland-		Bundesgebiet	100 St	.	23,57	.	.
Spinat		Bundesgebiet	100 Kg	.	91,28	120,84	.
Sellerie		Bundesgebiet	100 Kg	.	61,01	67,87	55,19
Porree		Bundesgebiet	100 Kg	.	74,64	100,87	112,84
Zwiebeln		Bundesgebiet	100 Kg	.	51,24	64,64	64,05
Kopfsalat, Unterglas-		Bundesgebiet	100 St	.	36,14	34,40	39,59
Rosenkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	121,20	118,16	119,18
Tomaten, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	70,08	.	.
Salatgurken, Unterglas-		Bundesgebiet	100 Kg	.	147,33	.	.
Tomaten, Unterglas-		Bundesgebiet	100 Kg	.	106,95	.	.
Rote Beete		Bundesgebiet	100 Kg	.	23,96	23,66	21,28

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische<sup>1)</sup> auf den Auktionen<sup>2)</sup>  
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	1972					1973							
		Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.
Hering	0,57	0,61	0,71	0,75	0,77	0,71	0,65	0,63	0,59	0,53	0,46	0,54	0,61	0,73
Kabeljau	0,89	1,18	1,29	1,25	1,25	1,15	1,22	1,02	1,06	1,03	1,13	1,36	1,30	1,46
Seelachs	0,81	1,14	1,05	1,09	0,93	0,87	1,00	0,83	0,81	0,85	0,83	1,14	1,12	1,50
Rotbarsch	1,25	1,44	1,46	1,61	1,59	1,43	1,52	1,40	1,31	1,35	1,35	1,34	1,37	1,55

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

**1. Erzeugerpreise**  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973 D	1972 Dez.	1973 Nov.	1973 Dez.
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm	68,99	66,58	65,41	75,09
			1 fm	76,41	72,14	77,02	82,38
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm	63,58 <sup>b)</sup>	62,78	69,69	72,14
			1 fm	60,28	58,30	66,96	58,95
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm	76,01 <sup>b)</sup>	76,16	83,04	86,00
			1 fm	73,86	69,94	78,69	77,23
Buche, Klasse 4	gerückt	Nordrh.-Westf. Hessen Baden-Wttbg. Bayern	1 fm	89,26 <sup>b)</sup>	88,29	99,02	100,00
			1 fm	85,52	81,47	84,24	93,70
			1 fm	86,70	84,03	80,00	96,54
			1 fm	96,08	91,04	96,04	101,87
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 fm	80,00	77,18	83,21	83,90
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
		Baden-Wttbg.	1 fm	97,41	93,71	94,60	105,35
		Bayern	1 fm	108,53	95,36	107,34	117,51
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 fm	94,60	91,27	96,16	100,13
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
		Baden-Wttbg.	1 fm	116,74	112,14	112,45	128,18
		Bayern	1 fm	126,90	111,47	122,59	137,99
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm	97,15	97,74	98,00	98,00 <sup>a)</sup>
			1 fm	101,52	97,72	106,45 <sup>a)</sup>	107,09 <sup>a)</sup>
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm	109,45	110,01	110,14	110,24 <sup>a)</sup>
			1 fm	114,33	109,73	119,83 <sup>a)</sup>	121,19 <sup>a)</sup>
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 fm	...	...	...	...
			1 fm	103,44	96,87	111,09	115,79
			1 fm	111,92	101,72	120,90	121,31
			1 fm	...	...	...	...
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
	gerückt	Baden-Wttbg.	1 fm	118,29	110,59	127,65	132,68
		Bayern 2)	1 fm	128,64	116,18	137,94	140,29
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	51,90	47,30	61,54	52,90
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
		Bayern 3)	1 fm	55,41	51,12	58,58	58,91
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	56,29	52,15	56,45	60,25
		Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	gerückt	Hessen	1 fm	41,49 <sup>b)</sup>	37,19	.	41,40
		Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
		Bayern 3)	1 fm	47,66	45,76	52,38	41,96
		Hessen	1 fm	46,90 <sup>b)</sup>	41,87	.	46,00
		Rhld.-Pfalz	1 fm	...	...	...	...
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A	ungerückt	Hessen	1 rm	46,89 <sup>b)</sup>	.	.	.
Klasse B			1 rm	42,81 <sup>b)</sup>	.	.	.
Klasse C			1 rm	36,70 <sup>b)</sup>	.	.	.
Klasse A	gerückt	Baden-Wttbg.	1 rm	49,96	49,60	50,07	53,87
Klasse B			1 rm	45,61	45,29	45,72	49,18
Klasse C			1 rm	39,10	38,82	39,19	42,16
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet							
	ungerückt	Hessen	1 rm	22,97 <sup>b)</sup>	23,13	.	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 rm	...	...	...	...
		Baden-Wttbg.	1 rm	27,55	21,17	25,97	28,50

1) Langholz, ohne Rinde gemessen.- 2) Ohne Güteklassenausscheidung.- 3) Stärkeklasse 1 a / 1 b.-  
a) Mischpreis aus Windwurf und Normaleinschlag.- b) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

## 2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972 15. Dez.	15. Jan.	1973 15. Nov.	15. Dez.	1974 15. Jan.
<b>Futtermittel<sup>1)</sup></b>							
<b>Futtergetreide</b>							
<b>Futtergerste</b>							
hl-Gewicht: 60-66 kg	Bundesgebiet	50 kg	19,34	19,72	19,38	19,95	20,54
lose oder in Leinensäcken	Schleswig-Holstein	50 kg	20,32	20,85	20,24	21,05	22,04
	Niedersachsen	50 kg	20,08	20,39	19,65	20,78	21,71
	Nordrhein-Westf.	50 kg	20,23	20,53	19,81	20,30	21,45
	Hessen	50 kg	18,68	19,10	18,85	18,90	19,40
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,70	18,28	17,79	17,94	18,15
	Baden-Württemberg	50 kg	19,60	20,01	20,30	20,76	21,04
	Bayern	50 kg	18,56	18,89	18,83	19,25	19,46
<b>Futtermais</b>							
lose oder in Leinensäcken	Bundesgebiet	50 kg	22,96	23,35	22,73	23,15	23,67
	Schleswig-Holstein	50 kg	21,67	22,43	21,46	22,70	23,37
	Niedersachsen	50 kg	23,18	23,43	23,47	24,20	24,85
	Nordrhein-Westf.	50 kg	23,79	24,05	23,05	23,58	24,42
	Hessen	50 kg	24,22	24,49	23,32	23,52	24,37
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,75	25,26	25,30	25,50	24,90
	Baden-Württemberg	50 kg	22,26	22,55	22,45	22,90	23,33
	Bayern	50 kg	22,55	22,81	21,68	21,69	22,17
<b>Kleie</b>							
<b>Weizenkleie</b>							
Roheiweiß: 14-15 vH	Bundesgebiet	50 kg	15,86	17,00	16,14	17,34	18,08
	Schleswig-Holstein	50 kg	17,18	18,69	16,53	19,42	19,94
	Niedersachsen	50 kg	17,10	18,34	16,66	18,42	19,41
	Nordrhein-Westf.	50 kg	16,67	18,80	16,64	18,51	18,99
	Hessen	50 kg	15,50	16,46	15,30	16,60	18,23
	Rheinland-Pfalz	50 kg	15,04	17,29	15,90	16,72	17,82
	Baden-Württemberg	50 kg	14,89	15,90	15,52	16,70	17,16
	Bayern	50 kg	14,99	15,29	15,99	16,10	16,66
<b>Ölkuchen oder- schrot</b>							
<b>Sojaschrot</b>							
Roheiweiß: 42-44 vH	Bundesgebiet	50 kg	30,16	32,95	32,73	37,81	38,57
in Papier- oder Jutesäcken	Schleswig-Holstein	50 kg	30,82	35,72	30,80	37,25	36,95
mit 60-65 kg Inhalt	Niedersachsen	50 kg	33,38	35,40	31,19	36,24	37,92
	Nordrhein-Westf.	50 kg	30,23	34,50	33,15	42,20	40,55
	Hessen	50 kg	26,20	27,30	31,40	34,40	37,90
	Rheinland-Pfalz	50 kg	29,84	32,97	33,64	39,83	38,10
	Baden-Württemberg	50 kg	29,76	32,34	35,63	-	-
	Bayern	50 kg	28,82	31,35	32,83	36,84	38,54
<b>Tierliche Futtermittel</b>							
<b>Fischmehl</b>							
Roheiweiß: 60-65 vH	Bundesgebiet	50 kg	61,13	64,46	70,53	85,34	91,08
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	62,00	66,40	59,82	91,23	97,53
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Niedersachsen	50 kg	55,21	58,91	67,66	85,01	87,88
	Nordrhein-Westf.	50 kg	64,44	70,54	77,59	90,24	95,19
	Hessen	50 kg	68,54	73,81	79,41	94,93	99,32
	Rheinland-Pfalz	50 kg	72,54	74,14	77,69	85,97	89,53
	Baden-Württemberg	50 kg	62,89	62,89	70,98	75,90	90,72
	Bayern	50 kg	58,10	61,14	67,59	83,84	89,83
<b>Magermilch</b>							
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	8,47	8,49	9,05	9,16	9,17
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	8,59	8,10	10,13	10,30p	10,20p
	Niedersachsen	100 l	8,75	8,80	9,15	9,55	9,45
	Nordrhein-Westf.	100 l	8,75	8,99	10,00	10,00	10,08
	Hessen	100 l	8,50	8,50	8,35	8,45	8,75
	Rheinland-Pfalz	100 l	-	-	-	-	-
	Baden-Württemberg	100 l	7,87	7,87	8,85	8,85	8,85
	Bayern	100 l	8,42	8,40	8,80	8,80p	8,80p
<b>Mischfuttermittel</b>							
<b>Milchleistungsfutter</b>							
Roheiweiß: 20-25 vH	Bundesgebiet	50 kg	23,10	25,03	25,19	26,82	28,06
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Schleswig-Holstein	50 kg	23,35	24,99	23,06	26,49	26,99
	Niedersachsen	50 kg	23,69	25,35	24,45	26,45	27,83
	Nordrhein-Westf.	50 kg	23,20	25,45	24,29	26,43	28,39
	Hessen	50 kg	22,50	25,90	25,10	26,28	27,59
	Rheinland-Pfalz	50 kg	22,55	25,98	25,00	26,70	28,20
	Baden-Württemberg	50 kg	22,97	24,08	25,99	27,01	28,79
	Bayern	50 kg	22,91	24,60	26,39	27,43	28,04
<b>Schweinemastfutter</b>							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	24,60	25,64	26,53	27,58	28,22
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,77	24,49	24,70	25,97	26,22
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	23,92	25,09	25,89	26,67	27,59
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,51	25,63	25,28	26,59	27,02
	Hessen	50 kg	24,90	26,66	27,75	29,15	30,25
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,58	26,71	27,28	28,18	28,18
	Baden-Württemberg	50 kg	25,28	26,01	27,73	28,93	30,42
	Bayern	50 kg	24,95	25,64	27,00	27,94	28,22
<b>Legemehl</b>							
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	25,96	27,15	29,62	30,50	31,38
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	25,45	26,50	26,07	27,57	27,62
	Niedersachsen	50 kg	25,47	27,34	29,33	30,87	31,64
	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,72	26,86	28,48	29,44	30,28
	Hessen	50 kg	25,90	27,30	29,20	30,50	31,30
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,38	26,60	29,88	30,48	31,76
	Baden-Württemberg	50 kg	26,61	27,26	30,49	31,07	32,52
	Bayern	50 kg	26,40	27,36	30,89	31,22	32,04

Fußnote siehe S.18



## 2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972 15. Dez.	15. Jan.	1973 15. Nov.	15. Dez.	1974 15. Jan.
<b>noch: Futtermittel</b>							
<b>Sonstige Futtermittel</b>							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,23	2,25	2,28	2,29	2,29
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,51	2,61	2,46	2,59	2,59
	Niedersachsen	50 kg	2,22	2,23	2,28	2,31	2,31
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,42	2,47	2,52	2,52	2,52
	Hessen	50 kg	2,44	2,43	2,43	2,43	2,46
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,40	2,41	2,45	2,45	2,45
	Baden-Württemberg	50 kg	1,98	1,99	2,12	2,12	2,12
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11
<b>Tapiokeamehl</b>							
Stärke; mind. 65 vH	Bundesgebiet	50 kg	19,92	20,72	19,70	20,27	20,64
	Schleswig-Holstein	50 kg	19,44	20,23	17,45	18,13	18,20
	Niedersachsen	50 kg	20,32	20,60	17,70	18,62	19,26
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,04	20,16	17,49	18,28	19,06
	Hessen	50 kg	20,20	20,76	20,62	21,03	21,03
	Rheinland-Pfalz	50 kg	19,34	20,39	21,48	21,67	20,51
	Baden-Württemberg	50 kg	20,39	20,88	21,60	.	.
	Bayern	50 kg	20,03	21,19	21,25	21,81	22,23
<b>Nutz- und Zuchtvieh<sup>2)</sup></b>							
<b>Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)</b>							
	Marktort:						
	Lingen	1 Stück	1985,00	1994,00	1738,00	1700,00	1785,00
	Oldenburg	1 Stück	1933,00	2069,00	1834,00	1832,00	1845,00
	Verden/Ailer	1 Stück	.	.	1756,00	1895,00	.
	Osnabrück	1 Stück	1942,00	1995,00	1939,00	2000,00	1950,00
	Hamm	1 Stück	1900,00	.	1738,00	1775,00	1675,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	.	2493,00	2287,00	2236,00	2261,00
	Niederbayern b)	1 Stück	2142,00	2173,00	1960,00	2064,00	2114,00
<b>Ferkel, 6-8 Wochen</b>							
	Kalkar	1 Stück	62,20	71,33	66,78	70,60	76,85
	Düsseldorf	1 Stück	68,25	79,90	81,00	83,50	91,00
	Cloppenburg	1 Stück	53,75	61,20	64,00	69,20	73,75
	Kaunitz	1 Stück	.	.	.	.	76,00
	Hamm	1 Stück	61,50	61,90	72,00	75,00	83,50
	Schwäbisch Hall	1 Stück	69,26	76,23	83,57	82,60	90,75
	Nördlingen	1 Stück	72,20	74,43	82,56	80,95	84,63
<b>Arbeitspferde</b>							
Klasse I	Wunsdorf	1 Stück	.	.	1800,00	1900,00	2000,00
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1425,00	1525,00	1625,00	1663,00	1675,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1663,00	1700,00	1850,00	1875,00	1875,00
Klasse I	München	1 Stück	1450,00	1450,00	1500,00	1600,00	1600,00
<b>Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom</b>							
<b>Treibstoffe</b>							
<b>Diesellokraftstoff<sup>3)</sup></b>							
Cetanzahl 48-54	Bundesgebiet	100 l	17,91	18,42	33,38	38,02	36,25
	Schleswig-Holstein	100 l	15,66	16,16	30,10	31,40	31,55
	Niedersachsen	100 l	17,83	18,68	33,95	36,69	35,64
	Nordrhein-Westf.	100 l	17,33	17,33	33,45	37,28	35,15
	Hessen	100 l	17,47	17,49	32,15	36,29	37,14
	Rheinland-Pfalz	100 l	17,06	18,25	32,68	41,20	38,44
	Baden-Württemberg	100 l	19,87	20,68	33,71	35,75	36,58
	Bayern	100 l	18,18	18,47	34,05	41,82	37,51
<b>Benzin, Marken-,<sup>4)</sup></b>							
Oktanzahl ca. 91	Bundesgebiet	100 l	56,37	56,97	65,80	68,45	68,41
	Schleswig-Holstein	100 l	55,04	55,04	66,94	68,02	67,93
	Niedersachsen	100 l	54,05	54,95a)	63,69a)	67,03	67,39
	Nordrhein-Westf.	100 l	56,58	57,12	65,50	68,29	68,02
	Hessen	100 l	57,12	57,12	66,40	68,65	70,00
	Rheinland-Pfalz	100 l	56,94	57,30	66,13a)	68,47	68,29
	Baden-Württemberg	100 l	57,57	58,29	67,21	69,01	68,47
	Bayern	100 l	57,39	58,11	66,31	69,37	69,10
<b>Elektr. Strom</b>							
(Licht- u. Kraft-) <sup>5)</sup>	Bundesgebiet	100 kWh	18,73	18,73r	20,07	20,12	20,12
	Schleswig-Holstein	100 kWh	16,57	16,57	17,85	17,85	17,85
	Niedersachsen	100 kWh	16,26	16,26	17,49	17,49	17,49
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	17,90	17,90	17,90	17,90	17,90
	Hessen	100 kWh	18,30	18,30	19,20	19,20	19,20
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	18,15	18,15	19,62	20,28	20,28
	Baden-Württemberg	100 kWh	19,78	19,78	21,03	21,03	21,03
	Bayern	100 kWh	21,28	21,28	23,50	23,50	23,50
<b>Schmieröle und -fette</b>							
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	Bundesgebiet	1 l	5,46	5,49	5,77	5,84	5,89
<b>Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C</b>							
	Bundesgebiet	1 kg	3,59	3,66	3,98	4,05	4,06

Fußnoten siehe S. 18

**2. Einkaufspreise der Landwirtschaft**  
**Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer**  
**DM je Mengeneinheit**

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1972	1973		1974		
			15. Dez.	15. Jan.	15. Nov.	15. Dez.	15. Jan.	
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)								
Techn. Hilfsmaterialien								
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,12	6,16	6,50	6,51	6,70	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	5,73	5,75	6,01	6,01	6,50	
	Niedersachsen	1 Stück	5,69	5,76	6,14	6,16	6,27	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	5,56	5,56	5,74	5,75	5,80	
	Hessen	1 Stück	7,42	7,42	7,62	7,63	7,75	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,37	7,04	7,43	7,44	7,55	
	Baden-Württemberg	1 Stück	7,22	7,24	7,75	7,81	8,19	
	Bayern	1 Stück	5,74	5,37	6,12	6,13	6,30	
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	8,68	8,77	9,51	9,54	9,78	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	9,03	9,18	9,94	10,00	10,29	
	Niedersachsen	1 Stück	8,67	8,76	9,54	9,57	9,83	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	8,42	8,47	8,78	8,80	8,84	
	Hessen	1 Stück	9,56	9,57	10,49	10,49	10,82	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	8,43	8,73	9,54	9,54	9,74	
	Baden-Württemberg	1 Stück	8,88	8,91	9,81	9,91	10,15	
	Bayern	1 Stück	8,47	8,57	9,35	9,36	9,66	
Mähmesserklinge								
Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,73	0,74	0,79	0,79	0,80	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,72	0,72	0,77	0,77	0,77	
	Niedersachsen	1 Stück	0,92	0,92	1,00	1,00	1,00	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,85	0,86	0,95	0,97	0,99	
	Hessen	1 Stück	0,71	0,71	0,74	0,75	0,75	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,79	0,84	0,86	0,86	0,89	
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,61	0,61	0,64	0,65	0,65	
	Bayern	1 Stück	0,59	0,60	0,62	0,62	0,63	
Drahtstifte, 25/60								
	Bundesgebiet	1 kg	1,65	1,68	1,90	1,92	1,96	
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,98	2,00	2,28	2,30	2,35	
	Niedersachsen	1 kg	1,69	1,71	1,95	1,97	2,02	
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,68	1,70	1,93	1,93	1,97	
	Hessen	1 kg	1,76	1,76	1,98	1,98	2,04	
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,69	1,73	2,06	2,08	2,12	
	Baden-Württemberg	1 kg	1,62	1,67	1,85	1,86	1,91	
	Bayern	1 kg	1,49	1,53	1,72	1,74	1,78	
Treibriemen								
Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	11,71	11,81	12,39	12,43	12,86	
	Schleswig-Holstein	1 m	11,25	11,23	11,31	11,31	12,18	
	Niedersachsen	1 m	10,54	10,54	11,37	11,39	11,46	
	Nordrhein-Westf.	1 m	12,26	12,47	12,95	12,95	13,17	
	Hessen	1 m	12,71	12,96	13,31	13,48	14,14	
	Rheinland-Pfalz	1 m	12,71	12,84	13,76	13,76	14,16	
	Baden-Württemberg	1 m	11,39	11,43	11,96	12,05	12,05	
	Bayern	1 m	12,09	12,23	12,78	12,82	13,69	
Stacheldraht, verzinkt								
	Bundesgebiet	1 kg	1,45	1,47	1,62	1,64	1,70	
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,09	1,09	1,22	1,24	1,30	
	Niedersachsen	1 kg	1,25	1,26	1,41	1,41	1,46	
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,34	1,36	1,46	1,46	1,53	
	Hessen	1 kg	1,89	1,89	2,15	2,17	2,26	
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,64	1,66	1,86	1,87	1,99	
	Baden-Württemberg	1 kg	1,65	1,65	1,82	1,83	1,94	
	Bayern	1 kg	1,50	1,55	1,68	1,70	1,75	
Schlepperbatterie 12 Volt								
	Bundesgebiet	1 Stück	182,88	186,10	198,13	198,42	201,65	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	222,85	222,99	242,20	242,20	242,20	
	Niedersachsen	1 Stück	190,61	190,61	205,83	205,83	205,83	
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	178,13	182,18	198,36	198,60	203,52	
	Hessen	1 Stück	171,98	174,94	180,96	181,71	182,02	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	182,67	187,47	198,75	198,75	200,90	
	Baden-Württemberg	1 Stück	169,58	171,22	180,75	180,88	180,88	
	Bayern	1 Stück	178,88	185,34	194,06	194,69	202,94	
Handelsdünger 7)								
Einnährstoffdünger								
Kalkammonsalpeter, 26% N	Bundesgebiet	100 kg N	99,04	100,12	101,46	102,27	103,58	
Thomasphosphat, 15% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Bundesgebiet	100 kg P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	68,80	71,80	74,60	75,33	78,53	
Kalidüngesalz, 50% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg K <sub>2</sub> O	36,22	37,34	37,42	37,84	39,14	
Brantkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	100 kg CaO	10,61	10,60	11,26	11,19	11,40	
Mehrnährstoffdünger								
NPK-Dünger, 13% N, 13% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 21% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg Ware	31,61	32,00	32,18	32,54	32,98	
PK-Dünger, 18% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 20% K <sub>2</sub> O	Bundesgebiet	100 kg Ware	24,78	25,15	25,36	25,63	26,29	
NP-Dünger, 20% N, 20% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Bundesgebiet	100 kg Ware	32,67	33,13	33,27	33,58	34,06	

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab März 1972 DM 36,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 000 - 20 000 kg ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.